

## ANTRAG AUF VORBEREITUNG UND EINTRAGUNG EINER BAULAST

Dieser Antrag gehört zum  Baugenehmigungsverfahren Az . IV.1.2-63-BA-  
 Bauvoranfrageverfahren Az IV.1.2-63-V-  Außerhalb eines laufenden Verfahrens  
 Teilungsverfahren Az. IV.1.2-63-T

Mir ist bekannt, dass die Eintragung der nachstehend näher bezeichneten Baulast erforderlich ist und **unvollständige Anträge gebührenpflichtig zurückgesandt werden. Die entstehenden Gebühren**, sowohl für die Vorbereitung als auch für die Eintragung, werden von mir **als Antragsteller** übernommen. Der einzutragende Baulasttext ist dem Eigentümer des Baulastgrundstückes bekannt/wurde mit ihm abgestimmt. Änderungen zu Standardtexten sind nicht beabsichtigt.

<b>Antragsteller (Gebührenschnldner)</b>	
--	--

### Begünstigte(s) Grundstück(e):

Begünstigtes Vorhaben			
Gemarkung		Flur	
Flurstück(e)			

**im späteren Baulasttext Baugrundstück genannt.**

### Belastetes Grundstück:

<b>Siehe beigefügten Grundbuchauszug</b>	Eigentümer: (Name, Anschrift)		
<b>Siehe beigefügten Grundbuchauszug</b>	Rechte Dritter am Grundstück z.B. Auflassungsvormerkung (Name, Anschrift)		
Art der Baulast			E030..
Gemarkung		Flur	
Flurstück	<b>Bitte für jedes Flurstück getrennt beantragen.</b>		
Größe der belasteten Fläche			

**im späteren Baulasttext Baulastgrundstück genannt.**

\_\_\_\_\_ ( Ort und Datum )

\_\_\_\_\_ (Unterschrift des Antragstellers)

**Folgende Unterlagen sind beigefügt (Mir ist bekannt, dass ansonsten eine Rückgabe der Unterlagen erfolgt und ein Vermerk „wird nachgereicht“ unberücksichtigt bleibt) :**

- (a) Lageplan eines öffentlich-bestellten Vermessungsingenieurs im Maßstab nicht kleiner als 1 : 500 und Auszug aus der Liegenschaftskarte/Flurkarte in dreifacher Ausfertigung je belastetes Flurstück.
- (b) Angabe der vollständigen Anschriften der im Grundbuch als Eigentümer, Erbbauberechtigte oder mit Auflassungsvormerkung eingetragenen Personen.

#### **HINWEIS:**

Baulasten regeln nur den öffentlich rechtlichen Teil einer Vereinbarung. Baulasten schaffen keine privaten Rechte zwischen Baulastverpflichteten und Baulastbegünstigten, insoweit sind in der Regel weitere zivilrechtliche Vereinbarungen erforderlich. Nähere Einzelheiten hierzu bitte ich ggf. mit einem Rechtsanwalt/Notar abzustimmen, da sie nicht Gegenstand dieses Verfahrens sind.

**Anlage: Baulasttexte alle**

Druck 410 11/18 he

**Gegenüber der Bauaufsichtsbehörde wird folgende öffentlich-rechtliche Verpflichtung übernommen:**

**Bauordnungsrechtliche Baulasten:**

<b>E03001</b>	<b>Zuwegung (§ 4 Abs. 1 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, die im Lageplan vom ____ grün eingezeichnete Fläche von jeglicher Bebauung und sonstigen Hindernissen freizuhalten, so dass über diese Fläche der Zu- und Abfahrtsverkehr zum und vom Baugrundstück (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) sowie der Einsatz von Feuerlösch- und Rettungsgeräten jederzeit möglich ist.		
		Gebühr: 100,- €
<b>E03002</b>	<b>Stellplatz (§ 48 Abs. 1 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, die im Lageplan vom ____ grün eingezeichnete Fläche dauernd von baulichen Anlagen und sonstigen Hindernissen freizuhalten und durch den jeweiligen Eigentümer des Baugrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) als Stellplatzfläche oder als Platz zur Herstellung von Garage(n)/Carport(s) für __ Kraftfahrzeug(e) einschließlich der Zufahrts- und Verkehrsflächen nutzen zu lassen.		
		Gebühr: 50,- € je Stellplatz; maximal 250,- €
<b>E03004</b>	<b>Kinderspielplatz (§ 8 Abs. 2 Satz 1 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, die im Lageplan vom ____ grün eingezeichnete Fläche als Spielfläche für Kleinkinder sowie als Zugang zu dieser Spielfläche zugunsten der Bewohner des Baugrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) freizuhalten, und deren Nutzung und Unterhaltung zu dulden.		
		Gebühr: 100,- €
<b>E03005</b>	<b>Abstandfläche (§ 6 Abs. 2 Satz 3 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) übernimmt zugunsten des Baugrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) die im Lageplan vom ____ grün eingezeichnete Fläche als Abstandfläche auf sein Grundstück. Diese Fläche ist von solchen baulichen Anlagen freizuhalten, die nicht in Abstandflächen zulässig sind. Sie darf auf die für das Baulastgrundstück geltenden Abstandflächen nicht angerechnet werden.		
		Gebühr: 250,- €
<b>E03006</b>	<b>Ver- und Entsorgungsleitungen (§§ 30, 34, 35 BauGB)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, zugunsten des Baugrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) zu gestatten, im Erdreich des Baulastgrundstückes Versorgungsleitungen (Trink- und Löschwasser) und Entsorgungsleitungen (Abwasserleitungen und Abwasseranlagen) zu verlegen, zu benutzen und instand zu halten. Die Leitungen sind im Lageplan vom ____ grün eingezeichnet.		
		Gebühr: 100,- €
<b>E03007</b>	<b>Vereinigung von Grundstücken (§ 4 Abs. 2 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, das Baulastgrundstück und das/die Flurstück/e ____ (Gemarkung ____, Flur ____) im baurechtlichen Sinn als Einheit zu behandeln, so dass alle baulichen Anlagen und Einrichtungen auf den Grundstücken das öffentliche Baurecht so einhalten, als ob diese ein einziges Baugrundstück bilden. Die Fläche der wirtschaftlichen Einheit ist im Lageplan vom ____ grün eingezeichnet.		
		Gebühr: 150,- € bis 250,- €
<b>E03008</b>	<b>Anbauverpflichtung (§ 6 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, im Falle der Bebauung desselben, an errichtete bzw. geplante Gebäude an der gemeinsamen Grenze zum Baugrundstück (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) ohne Grenzabstand anzubauen. Die Baulastfläche ist im Lageplan vom ____ grün eingezeichnet.		
		Gebühr: 100,- €
<b>E03009</b>	<b>Abbruchsicherung – gemeinsame Gebäudetrennwand (§ 12 Abs. 2 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, bei Abbruch der Gebäude auf dem Baulastgrundstück die gemeinsame Gebäudetrennwand stehen zu lassen, so dass die Gebäude auf dem Baugrundstück (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) weiterhin standsicher sind. Die Baulastfläche ist im Lageplan vom ____ grün eingezeichnet.		
		Gebühr: 125,- €
<b>E03010</b>	<b>Flächenbaulast Brandschutzgründen (§ 30 Abs. 2 Nr. 1 BauO NRW 2018)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, zu Gunsten des Baugrundstückes Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____, die im Lageplan vom ____ grün eingezeichnete Fläche von baulichen Anlagen, Gebäuden und brennbaren Materialien freizuhalten und ausschließlich als Verkehrs-, Grün- oder Freifläche zu nutzen, so dass eine gegenseitige Brandgefährdung ausgeschlossen ist.		
		Gebühr: 250,- €

**Planungsrechtliche Baulasten:**

<b>E03011</b>	<b>Verzichtsbaulast (§ 35 Abs. 4 Nr. 1 g BauGB)</b>	<b>Art der Baulast</b>
Der jeweilige Eigentümer des Baulastgrundstückes (Gemarkung ____, Flur ____, Flurstück ____) verpflichtet sich, nach Durchführung der Nutzungsänderung (____) auf dem Baulastgrundstück keine Neubebauung als Ersatz für die aufgegebenene Nutzung (____) vorzunehmen, es sei denn, die Neubebauung wird im Interesse der Entwicklung des Betriebes im Sinne des § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB erforderlich. Das belastete Flurstück ist im beiliegenden Lageplan vom ____ dargestellt.		
		Gebühr: 100,- €